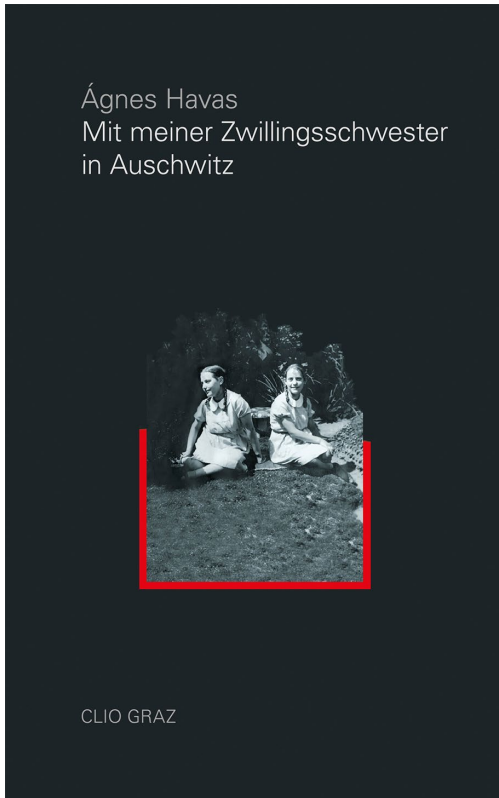


Anlässlich des Holocaust-Gedenktags 2019



Buchpräsentation:

Ágnes Havas:

Mit meiner Zwillingschwester in Auschwitz

Ninja Reichert liest

aus den Erinnerungen von Ágnes Havas

Heimo Halbrainer spricht mit Ágnes Havas

Donnerstag, 31. Jänner 2019, 19.00 Uhr

Literaturhaus Graz, Elisabethstraße 30, 8010 Graz

Ágnes Havas: Mit meiner Zwillingsschwester in Auschwitz

Ágnes Havas wurde mit ihrer Zwillingsschwester Judit 1928 in Budapest geboren. Ab ihrem vierten Lebensjahr lebte die Familie in einer damals kleinen westlich von Budapest gelegenen Ortschaft, in Rákosszentmihály, die heute zu Budapest gehört. Unmittelbar nach dem Einmarsch deutscher Truppen setzte die Verfolgung der ungarischen Juden ein, wobei alle Jüdinnen und Juden, die außerhalb von Budapest lebten, nach Auschwitz deportiert wurden. So auch die Familie Havas, wobei die Zwillinge in der Station von Dr. Josef Mengele landeten, während der Vater und die Großmutter zu den Alten kamen und sofort ermordet wurden. Im November 1944 wurden Ágnes und Judit mit einem Transport in das KZ Mährisch-Weißwasser überstellt, wo sie für Telefonarbeiten mussten. Anfang Mai 1945 von sowjetischen Truppen befreit, machten sie sich gemeinsam auf den Heimweg nach Budapest, wo sie Ende Mai nach einer mehrwöchigen Odyssee ankamen, noch im Sommer 1945 maturierten und im Herbst mit dem Studium begannen.



Ágnes Havas: Mit meiner Zwillingsschwester in Auschwitz. Aus dem Ungarischen von Lukás Markl. Mit einem Nachwort von Heimo Halbrainer. Geb., 198 S. mit zahlr. Abb. ISBN: 978-3-902542-62-5, CLIO: Graz 2019, Euro 18,00 (Im Buchhandel oder direkt bei verlag@clio-graz.net)

CLIO in Kooperation mit dem Literaturhaus Graz, dem Centrum für Jüdisches Studien der Universität Graz und _erinnern.at



literatur h aus graz

erinnern.at

NATIONALSOZIALISMUS UND HOLOCAUST:
GEDÄCHTNIS UND GEGENWART

CJS

Centrum für Jüdische Studien

Impressum: CLIO, www.clio-graz.net